

Tynset kirke – Engelsk og Tysk

Tynset Church is an octagonal church from 1795 in Tynset municipality, Innlandet county.

The church at Kjerkegga is clearly visible from a distance parts of the village. Few churches are so beautifully situated and clearly visible from all sides like this church.

The view from the church hill is also the very best, and therefore worth a visit.

The building is made of timber and is a large church with 700 seats. The ground plane is an oblong octagon with six columns supporting the roof. The church is the largest in Nord-Østerdal.

The church was consecrated in 1795 by the then provost I Østerdalen, Andreas Wulfsberg, only three years old after the previous church had burned down.

The first churches in Tynset stood further up the hill above the current one. Here, the first known church was consecrated in 1211. On this place is a memorial was set up today.

The church room in Tynset church is characterized by soft blue colors with some marbling and a white ceiling.

There are pulpit altars in the church with lodges on them each side, in the same way as in Røros church.

The arrangement with pulpit salts is in line with the custom of the time and with Protestantism's emphasis on the sermon and cohesion between word and sacrament.

In addition to the pulpit with entrance from the gallery floor, there is a pulpit outside in the church room.

The altar picture, painted by Ola Beitdokken, was inserted in 1826. There we see a crucifixion scene with Johannes and weeping women with mountain formations in the background.

The baptismal font is from around 1890, and was made by Ole Andreassen Haugen.

When Bjørnstjerne Bjørnson drove "forward through ray-joy in Sunday silence with the sound of bells", it must have been the bells in the church at Tynset that he heard.

Die Tynset-Kirche ist eine achteckige Kirche aus dem Jahr 1795
Gemeinde Tynset, Kreis Innlandet.

Die Kirche von Kjerkegga ist von weitem gut sichtbar Teile des Dorfes. Nur wenige Kirchen sind so schön gelegen und von allen Seiten gut sichtbar wie diese Kirche.

Auch die Aussicht vom Kirchberg ist die allerbeste und daher einen Besuch wert.

Das Gebäude besteht aus Holz und ist eine große Kirche mit 700 Sitzplätzen. Die Grundebene ist länglich Achteck mit sechs Säulen, die das Dach tragen. Die Kirche ist die größte in Nord-Østerdal.

Die Kirche wurde 1795 vom damaligen Propst i. geweiht Østerdalen, Andreas Wulfsberg, erst drei Jahre alt nachdem die Vorgängerkirche abgebrannt war.

Die ersten Kirchen in Tynset standen weiter oben auf dem Hügel über dem aktuellen. Hier wurde 1211 die erste bekannte Kirche geweiht. An dieser Stelle befindet sich heute wurde ein Denkmal errichtet.

Der Kirchenraum in der Tynset-Kirche zeichnet sich durch sanfte Blautöne mit etwas Marmorierung und einer weißen Decke aus.

In der Kirche gibt es Kanzelaltäre mit Logen darauf auf jeder Seite, auf die gleiche Weise wie in der Røros-Kirche.

Die Anordnung mit Kanzelsalzen stimmt überein dem Brauch der Zeit und mit der Betonung der Predigt und des Zusammenhangs zwischen Wort und Sakrament im Protestantismus.

Neben der Kanzel mit Eingang von der Empore Im Erdgeschoss befindet sich draußen im Kirchenraum eine Kanzel.

Das von Ola Beitdokken gemalte Altarbild wurde eingefügt im Jahr 1826. Dort sehen wir eine Kreuzigungsszene mit Johannes und weinende Frauen mit Bergform Funktionen im Hintergrund.

Das Taufbecken stammt aus der Zeit um 1890 und wurde von Ole angefertigt Andreassen Haugen.

Als Bjørnstjerne Bjørnson „durch strahlende Freude in sonntäglicher Stille und mit Glockenklang voranfuhr“, müssen es die Glocken in der Kirche von Tynset gewesen sein, die er hörte.